

Lernwegsprotokoll

Phase 4: Präsentation und Dokumentation

Phase 5: Transfer und Reflexion

1 Kurzbeschreibung

Das Lernwegsprotokoll ist eine einfache und sehr wirksame Methode, um den eigenen Lernzuwachs zu dokumentieren und festzuhalten. Es wird von den Lerner*innen verwendet, um den individuellen Lernprozess über einen bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Lernsequenzen festzuhalten und reflektiv zu überdenken.

Die Lerner*innen erhalten eine Vorlage des Lernwegsprotokolls und sollen dann folgende 3 Fragestellungen bearbeiten:

1. Das ist neu für mich:

Hier wird alles festgehalten, was für die Lerner*innen neu ist und bisher in dieser Form unbekannt war.

2. Das sehe ich so / anders:

Hier wird die Möglichkeit geboten, mit dem, was die/der Lernbegleiter*in angeboten hat, kritisch umzugehen.

3. Das ist mir aufgefallen / habe ich gelernt:

Hier können individuelle Beobachtungen festgehalten werden.

Wichtig ist es auch darüber nachzudenken, was eigentlich dazugelernt wurde. Das Lernwegsprotokoll soll spätestens bis vierundzwanzig Stunden nach der jeweiligen Lernsequenz ausgefüllt und bearbeitet werden.

THEMA:

Lernwegsprotokoll

Datum: Name:

2 Praxiserfahrungen

Dieses Angebot zur Dokumentation und Reflexion des eigenen Lernzuwachses wird von den Lerner*innen recht unterschiedlich angenommen. Manche Lerner*innen leisten diese Arbeit sehr gründlich und ausführlich, andere wiederum recht oberflächlich und nebensächlich. Es muss aber nicht unbedingt eine normierte Vorlage verwendet werden.

Beeindruckend ist die individuelle Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Wahrnehmungen im gemeinsamen Lernkontext. Für die Lerner*innen ergibt sich bei Einhaltung dieser methodischen Lernintervention der Effekt, dass durch die systematische Dokumentation und Reflexion des Lerngeschehens die Lerninhalte gut verankert und langdauernd erinnert werden können.

3 Info + Materialien:

Die Vorlage für das Lernwegsprotokoll wird ganz rechts heruntergeladen.